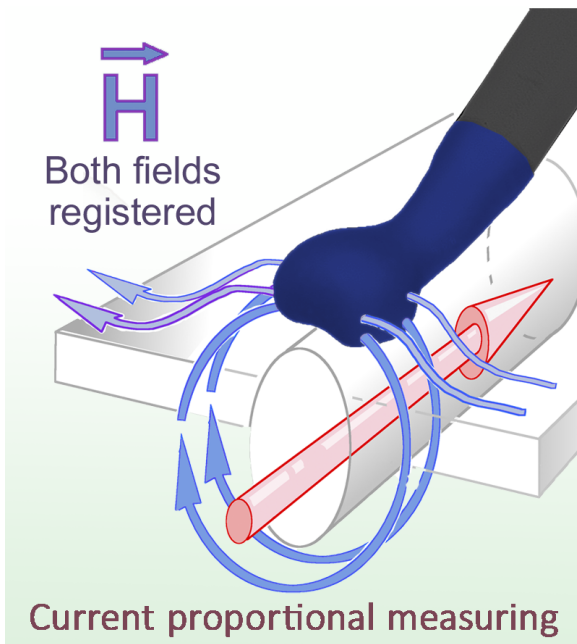


LF-U 5

H-Feldsonde 100 kHz bis 50 MHz



Kurzbeschreibung

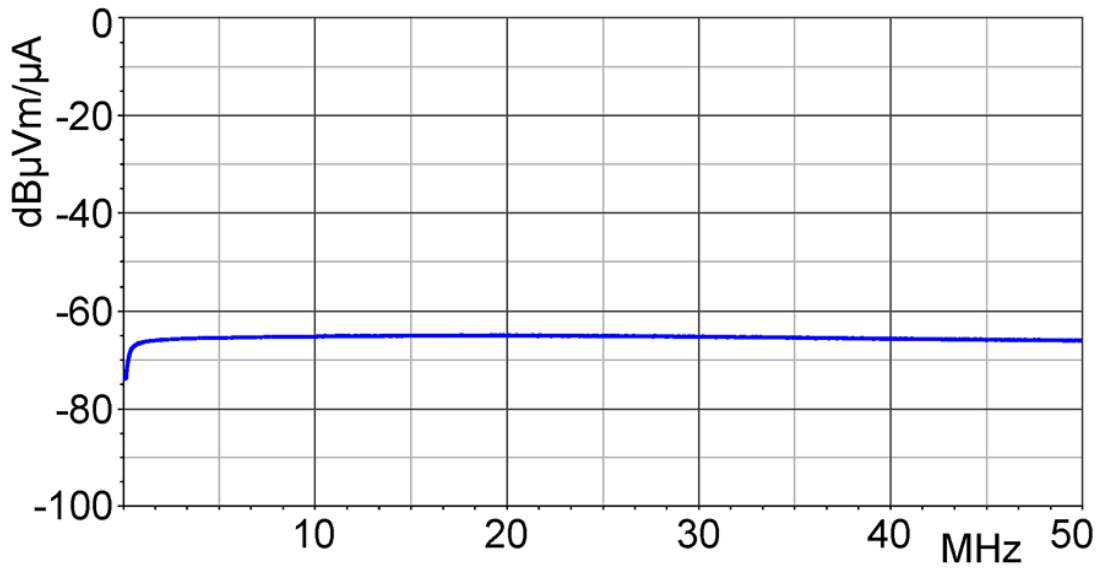
Die H-Feldsonde LF-U 5 dient besonders der Erfassung von Magnetfeldern an breiten Leiterzügen, Kabeln, Steckverbindern, elektronischen Bauelementen und deren Anschlüssen. Die Sonde arbeitet ähnlich einer Stromkoppelzange.

Die LF-U 5 ist eine passive Nahfeldsonde. Sie wird zur Messung mit der gewölbten Unterseite auf die Oberfläche von Bauteilen aufgesetzt. Feldlinien von anderen Quellen, die gerade und seitlich in die Sonde eintreten, werden von der Sonde auch erfasst. Die Nahfeldsonde ist klein und handlich. Sie hat eine Mantelstromdämpfung und ist elektrisch geschirmt. Die Nahfeldsonde wird an einen Spektrumanalysator oder ein Oszilloskop mit 50 Ω Eingang angeschlossen. Die H-Feldsonde besitzt intern keinen 50 Ω Abschlusswiderstand.

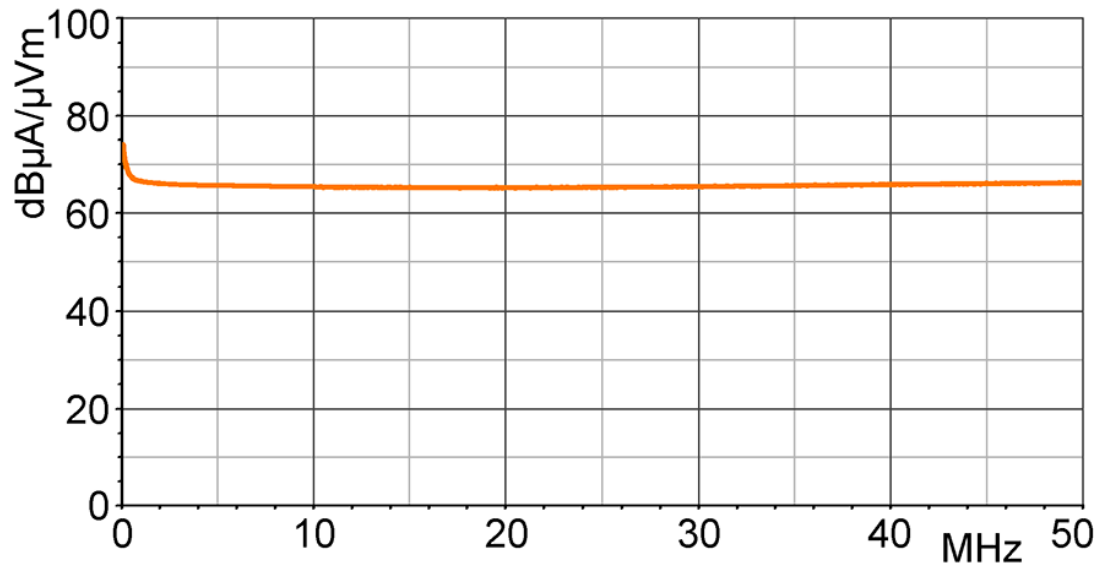
Technische Parameter

Frequenzbereich	100 kHz ... 50 MHz
Auflösung	\approx 5 mm
Maße Sondenkopf	\approx (6 x 6) mm
Anschluss - Ausgang	SMB, male, jack
Gewicht	15 g

Frequenzgang [dB μ V] / [dB μ A/m]



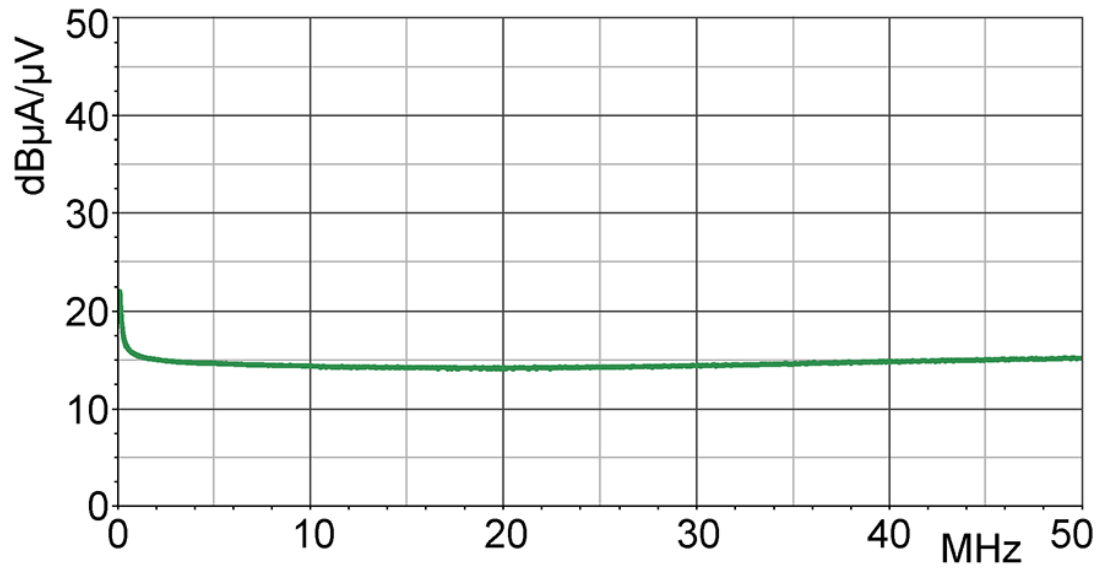
Korrekturkurve H-Feld [dB μ A/m] / [dB μ V]



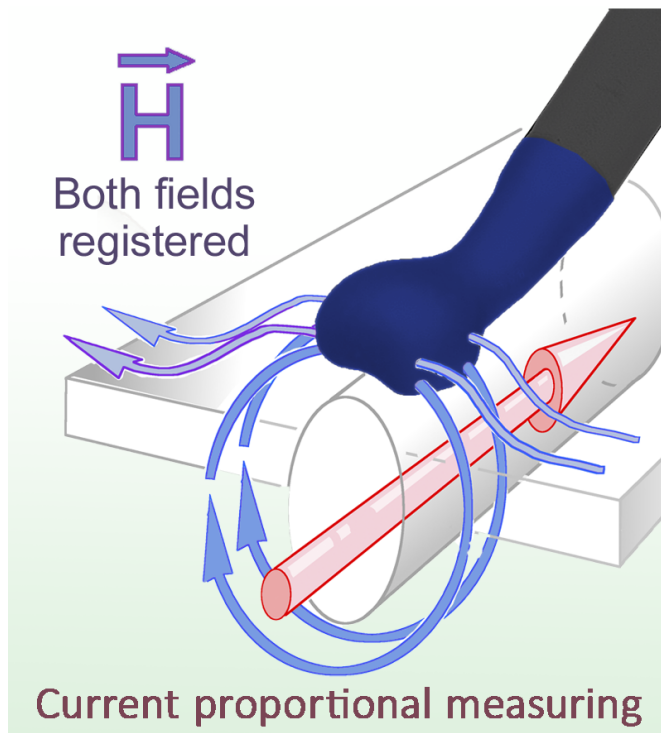
LF-U 5

H-Feldsonde 100 kHz bis 50 MHz

Korrekturkurve Strom [dB μ A] / [dB μ V]



Messprinzip



LF-U 5

H-Feldsonde 100 kHz bis 50 MHz

Sondenkopf

